

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

13.10.1876 (No. 282)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282.

Freitag den 13. Oktober

1876.

Bekanntmachung.

Nr. 20,692. Den Turnunterricht an den Volksschulen betreffend.

Die Gemeinderäthe des Landbezirks werden beauftragt, binnen 14 Tagen hierher zu berichten:

1. ob und durch wen an der Volksschule der Turnunterricht erteilt wird?
2. von welchem Schuljahre ab die Knaben daran Theil nehmen?
3. ob der Turnunterricht Allen gemeinsam gegeben wird oder ob und in wie viele Abtheilungen sie getrennt sind und wie viele Schüler jeder dieser Abtheilungen angehören?
4. wie viele Stunden Turnunterricht wöchentlich die Knaben erhalten?
5. wo der Turnplatz sich befindet und wie groß er ist?
6. welche Turngeräthe vorhanden sind?

Wo noch kein Turnunterricht besteht, hat der Gemeinderath zugleich sich zu äußern, wer von den Lehrern diesen Unterricht am besten wird erteilen können.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1876.

Großh. Bezirksamt.

G. I. a. u. f.

Naturwissenschaftlicher Verein.

2.2. Freitag den 13. Oktober, Abends 8 Uhr: Sitzung im Hotel zum Prinz Wilhelm.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

2.2. Samstag den 14. Oktober, Abends 8 Uhr, im Saale zu den vier Jahreszeiten Vortrag des Herrn Professor Dr. Perels aus Wien über:

„Sinnesäuschungen, Traumleben und Dämonomanie“.

Für Nichtmitglieder sind

- | | |
|--|---------------|
| Familienbillets à 4 Personen für 5 Vorträge | à 10 M. — Pf. |
| Abonnements à 1 Person für 5 Vorträge (nummerirte Plätze) | à 4 M. — Pf. |
| Abonnements à 1 Person für 5 Vorträge (nichtnummerirte Plätze) | à 3 M. — Pf. |
| Tagesbillets à 1 Person (nummerirter Platz) | à 1 M. 50 Pf. |
| Tagesbillets à 1 Person (nichtnummerirter Platz) | à 1 M. — Pf. |

in der Hof-Musikalienhandlung des Herrn Frey zu haben.
Am Vortragsabend Cassaöffnung 7 1/2 Uhr.

Der Vorstand.

Heinrich Müller.

5.5.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verlebten Partikulier Alois Huber Ehefrau, Christine geb. Hammer dahier, werden in der Langenstraße Nr. 185, im zweiten Stock, nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert, und zwar am

Freitag den 13. Oktober d. J.:

Bücher, namentlich 18 Bände Meber's Conversationslexikon, 12 Bände Staatslexikon von Rottsch, 12 Bände von Lessing und 30 Bände verschiedene Bücher, 3 vollständige Betten, Weißzeug, 1 Stagede mit Spiegel, 1 Waschkommode mit Marmor, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Kommode mit Aufsatz, 1 Arbeitstisch, 1 Kanapee, mehrere Tische und Stühle, 2 Bettladen mit und ohne Rost, 1 kleines rundes Tischchen mit Stücker, 1 Holzkiste, 1 Eschrank mit Aufsatz, 1 tannener Waschtisch, Spiegel und Bilder, 1 Damenkoffer, 1 Lederkoffer, 5 Waschkörbe, 1 Doppelleiter, 1 Badzuber, mehrere eichene Ständer, 4 Waschkübel, 1 Mückenkasten, 1 Flaschenständer, 1 großer Hautloz, 1 Schubkarren, eine Parthie Flaschen, 1 Mehlkasten, 12 Stück eiserne Gartengehörre (Schaufeln, Hauen), 2 Bidel und verschiedene Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt. Hiezu werden die Kaufliebhaber eingeladen.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1876.

Böffel, Waisenrichter.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Aus Auftrag werden

Dienstag den 17. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Belfortstraße Nr. 1 im 3. Stock nachbeschriebene gut erhaltene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Tafelclavier, 1 Damenschreibtisch, 1 Bettkanapee, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Ovalettisch, 1 Spielstisch, 1 Waschtisch, 1 Küchentisch, 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel in Goldrahme, 2 eiserne Bettladen mit Rost, 1 mußbaumene Bettlade mit Rost, 1 große verschließbare Kiste und noch Verschiedenes,

wozu die Kaufliebhaber höflichst einladet

C. Lauer, Waisenrichter.

Aufforderung.

Nr. 30,864. Die Stadt Karlsruhe hat von Großh. Staatsärar folgende Gebäulichkeiten erworben:

1. Das Durlacherthorgebäude Nr. 2 der Langenstraße hier; Flächengehalt 107 □ M.
2. Das Durlacherthorgebäude Nr. 1 der Langenstraße hier; Flächengehalt 155,6 □ M.
3. Das Friedrichsthorgebäude Nr. 64 der Kronenstraße hier; Flächengehalt 85,8 □ M.
4. Das Karlsruhgebäude Nr. 46 der Karlsstraße hier; Flächengehalt 118,4 □ M.
5. Das Mühlburgerthorgebäude Nr. 192 der Langenstraße hier; Flächengehalt 176,8 □ M.
6. Das Linfenheimerthorgebäude Nr. 21 der Linfenheimerthorstraße; Flächengehalt 195 □ M.

Wegen mangelnder Erwerbserkunde des Großh. Staatsärars verweigert das Gewähr- und Pfandgericht hier die Gewähr.

Auf Antrag der Stadt Karlsruhe werden deshalb alle diejenigen, welche an den genannten Liegenschaften dingliche, lehnrechtliche oder fideicommissarische Ansprüche haben oder zu haben glauben, aufgefordert, solche

binnen zwei Monaten

hier geltend zu machen, widrigenfalls solche dem neuen Erwerber gegenüber für erloschen erklärt würden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1876.

Großh. Amtsgericht.

Weizel.

W. Braun.

Institut Spies,

Stephanienstraße 34.

(Abendcursus.)

— Beginn am 2. Oktober. Unterrichtsgegenstände: Deutsch, Französisch, Englisch, Geometrie, Algebra, Physik, Geschichte, Geographie und auf Wunsch kaufmännisches Rechnen und Buchführung. Näheres durch

L. Spies, Rector.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Freitag den 13. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus, neben der Mehlhalle) nachbenannte Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1. 1 Kanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 2 Fauteuils;
2. 1 Chiffonniere, 1 Spiegel, 1 eiserner Herd, 6 Stühle, 3 Nachttische, 1 Koffer, 1 Cavier, 1 Kanapee, 3 Delbruckbilder und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1876.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Große Versteigerung.

33. Freitag den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in der goldenen Waage wegen Aufgabe eines Geschäfts nachstehende Artikel gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Vormittags: 50 neue Herrenhemden, 50 neue Frauenhemden, 100 Perschürzen, 100 farbige Bettjaden, eine große Partbie Strumpflängen, Pihen, Faden, Trauerkrausen, seidene Handschuhe, Nehe, Rockhalter, Gummiband, Wachs, amerikanische Corsettschleier, Sammitknöpfe, wollene Handschuhe, Fingerhüte, weiße Krausen, Hemdenknöpfe, Haften und dergleichen Kurzwaren:

Nachmittags: eine große Partbie Petroleumlampen, Cylinder, Küchenlampen, Lichtpußscheeren, Ofenrohrkränze, Wassereimer, Theekessel, Milchhafen, Gemüseschüsseln, Teigschüsseln für Würstler, verzinnete Fischkessel, kupferne und verzinnete Schöpf- und Schaumlöffel, messingene Wasserschöpfer, verschiedene Formen Schmalzpfannen, Kaffeemühlen, Kaffeemaschinen und Büchsen, verschiedene Pfannen, Leuchter, Barbierknöpfe, kupferne Wasserkübel, Eitermaße, Strickkörbe, ein gut erhaltener Wehlkasten, ein Auszugstisch für 18 Personen und noch viele dergleichen Artikel, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

NB. Anmeldungen behufs Uebernahme von Versteigerungen können in meinem Bureau, Bahringersstraße 96 parterre, gemacht werden.

Heute Freitag den 13. Oktober 1876,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

im Hause Karlsstraße 22, Eingang im Hof, Schlußversteigerung von Schirmen,

vorkommen: Herren- und Damenschirme in Seide und Janella; ferner: etwas Möbel, Betten, große und kleine Fässer, wozu die Liebhaber ergebenst einladet

A. Wüest, Auktionator.

Flickschneider-Gesuch.

2.1. Das Regiment sucht 2-3 Schneider auf Flickarbeiten gegen Taglohn zu engagieren und wollen sich Lusttragende im Zahlmeisterbüro anmelden. Karlsruhe, den 12. Oktober 1876.

3. Bad. Dragoner-Regiment, Prinz Karl Nr. 22.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. In Folge gantrichterlicher Verfügung werden die nachverzeichneten Liegenschaften aus der Gantmasse des f. Sägmüllers Berthold Schmitt von Daglanden am

Montag den 30. Oktober 1876,

früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Daglanden öffentlich zu Eigentum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1.

L. B. Nr. 3,209.

4 Are 62 Meter Ortseiter, worauf ein einstöckiges Wohnhaus nebst Scheuer und Stallung unter einem Dache steht, sammt Hofraithe und Garten neben der Gemeinde und Bernhard Kastätter V. Zuschlag 6,000 M.

2.

Circa 76 Are 1 Meter Acker in fünf Parzellen, im Gesamtanschlag von 1,430 M.

Mühlburg, den 27. September 1876.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bahnhofsstraße 42 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus zu erfragen.

* Ettlingerstraße ist wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober eine sehr freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 kleineren Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör an eine reinliche Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 17, 2. Stock.

* Karlsstraße 30 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Holzplatz etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

2.1. Langestraße 199, im Seitenbau, sind 3 Zimmer mit Küche und Zugehör sogleich zu vermieten.

* Langestraße 211 ist der 2. Stock (Bel-Etage) auf 23. Oktober zu vermieten, dieser enthält 2 zusammenhängende Wohnungen, eine mit 5 großen Zimmern, 1 Mansarde, Speicherkammer, Küche und ist mit Wasser-

und Gasleitung versehen, die andere Wohnung besteht aus 3 Zimmern. Beide Wohnungen können zusammen oder getheilt abgegeben werden. Einzusehen zwischen 10 bis 1 Uhr. Näheres im Laden.

* 2.2. Luisenstraße 18 ist der 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer, und der 4. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen haben Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß. Näheres Luisenstraße 6, im 2. Stock.

* 2.1. Luisenstraße 45 und Werberstraße 42 sind im 3. Stock zwei Wohnungen, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45.

3.1. Marienstraße 14, in der Nähe des Bahnhofs, ist auf 23. Oktober der 1. Stock mit 2 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung etc., und der 4. Stock mit 3-4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung etc. zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Querstraße 14 ist auf 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller. Zu erfragen im Vorderhaus, ebener Erde.

* Spitalstraße 23 ist eine Wohnung mit 1 Zimmer, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus um den Preis von 74 fl. auf 23. Oktober bezuehbar.

Wohnungen zu vermieten.

* Zu vermieten auf 23. Oktober in einem oberen Stockwerk eine freundliche Wohnung von zwei großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Kammer, Keller, gemeinschaftlicher Waschküche, Trockenraum etc.

Zu erfragen Nowack-Anlage 13*.

* Eine sehr freundliche Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer, Keller, Waschküche etc., Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 12, 2 Treppen hoch.

* Eine Mansardenwohnung im zweiten Stock, 3 Zimmer, Küche und Keller, ist wegen Verziehung noch auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im ersten Stock.

4.4. Ecke der Bahnhofs- und Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung (Ausicht auf den Bahnhof), bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten; desgleichen eine elegante Wohnung von 2 oder 3 Zimmern (Balkon) mit Zugehör auf 23. Oktober zu beziehen.

* Hirschstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Küche, Magd- und Schwarzwäschezimmer, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 3.2. In der Nähe der Kriegsstraße ist eine schöne Wohnung (Neubau) von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 223 im zweiten Stock.

* 2.1. Eine schöne Wohnung im 1. Stock von 5 Zimmern, Küche und Zugehör ist sogleich zu vermieten; dieselbe kann auch elegant möblirt abgegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Vor dem Mühlburgerthor ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör nebst Garten sehr billig zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 42, zwei Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstüden nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* 2.2. Spitalstraße 26, zwei Stiegen hoch, ist ein hübsches, möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* 3.2. Hirschstraße 58 ist sogleich oder später ein freundliches, unmöblirtes Parterrezimmer billig zu vermieten.

* 2.2. Bismarckstraße 41 ist ein größeres, gut möblirtes Parterrezimmer mit anstoßendem Schlafkabinet und Aussicht in den Garten auf 1. November an einen Herrn zu vermieten.

* Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 23. Oktober an eine solide Person zu vermieten. Näheres Langestraße 130 im 2. Stock.

3.1. Mehrere gut möblirte Zimmer sind zu vermieten: Kriegsstraße 28. Näheres im „Grünen Hof.“

* Große Herrenstraße 33 ist im 3. Stock sogleich oder auf 23. Oktober ein schönes, gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Verschiedene möblirte Zimmer sind um billigen Preis zu vermieten. Das Nähere Langestraße 91.

* Hirschstraße 3 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Spitalstraße 43, in der Nähe des Rondelplatzes, ist ein bestmöglichtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. November zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 3. Stock.

* Zwei schöne, unmöblirte Zimmer nebst Speicherkammer und Keller sind auf den 23. Oktober zu vermieten: Hebelstraße 3, 2. Stock.

* Zähringerstraße 53, in der Nähe des Polytechnikums, sind 2 ineinandergehende, äußerst freundliche und gut möblirte Zimmer an 2 Herren, sowie ein einzelnes größeres, gut möblirtes Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich zu vermieten.

* Akademiestraße 23, im 2. Stock, ist ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Ein Zimmer ist möblirt oder unmöblirt sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 16 im Vorderhaus im 2. Stock zu erfragen.

* Marienstraße 27, eine Stiege hoch, ist sogleich ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Sophienstraße 26 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

* Amalienstraße 9 ist auf den 1. November ein freundliches, möblirtes Mansardenzimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Ein gut möblirtes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer wird auf 1. November frei. Näheres Amalienstraße 23, 2. Stock, gegenüber der Infanteriekaserne.

* Ein möblirtes Zimmer ist auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Nowack-Anlage 15 parterre.

* Bahnhofsstraße 42 ist im Hinterhaus ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Luisenstraße 63 ist ein möblirtes Zimmer mit Gasleitung und leicht heizbar (parterre) mit Kost zu vermieten; erwünscht wäre ein junger Mann, welcher zwei Schülern der höheren Bürgerschule Stunden erteilen könnte.

* Auf 15. Oktober ist Hirschstraße 7, nahe der Infanteriekaserne, ein schön möbliertes Zimmer, 2. Stock, nach der Straße gehend, zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich mit Kochofen und anstoßendem kleinem Speisezimmer an ein oder zwei ruhige Leute zu vermieten: Hirschstraße 7 parterre.

* Schützenstraße 32 ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

* Steinstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Zähringerstraße 19 (Gehaus), 2 Stiegen hoch, ist ein kleines, schön möbliertes Zimmer sogleich billig zu vermieten.

* Salon mit Schlafzimmer, elegant möbliert, auf Verlangen mit Pianino, ist an einen solchen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 5, eine Stiege hoch.

Ein schöner Parterreräum, als Magazin sich eignend, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 71 im 2. Stock.

Anerbieten.

2.1. In einer gebildeten Familie ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Langestraße gehend, mit ganzer oder theilweiser Pension an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Langestraße 137 im 2. Stock.

Stallung-Gesuch.

* Nahe bei der Kreuzung der Sophien- und Kriegsstraße wird auf 23. Oktober eine Stallung zu miethen gesucht für 2 oder 3 Pferde mit Haber-, Heu- und Strohspeicher, Remise für 2 Wagen und heizbares Kutschzimmer. Anerbieten wolle man Sophienstraße 37 parterre machen.

Schlafstelle-Gesuch.

* Schlafstelle für 1 oder 2 Arbeiter in der Nähe der Langen- und Waldstraße wird gesucht. Langestraße 195.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet gegen guten Lohn sogleich eine Stelle: Zirkel 12 im 2. Stock. Aber nur solche mögen sich melden, nach deren Betragen man sich erkundigen kann.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet bei einer Familie ohne Kinder in Baden-Baden sogleich oder in 10 Tagen eine Stelle. Näheres Marienstraße 26 im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstr. 19 parterre.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße 8, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves und ehrliches Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle; besonders wird auch auf gute Behandlung gesehen. Zu erfragen Hirschstraße 3 im 3. Stock.

* Eine gute Köchin, mit guten Zeugnissen versehen, sucht sofort eine Stelle. Näheres Douglasstraße 28 im Hinterhaus im 2. St.

300 Mark zu 25% Zins

werden aufzunehmen gesucht; am liebsten auf sofort beginnende monatliche Amortisation. Offerten bittet man zu richten sub L. G. 52 Palagernb Karlstraße.

Zwei tüchtige Anstreicher

werden sogleich bei guter Bezahlung gesucht. **L. Burckhardt,** Maler u. Lüncher, Schützenstraße 1

Monteure & Justirer

auf Grover & Baker-Nähmaschinen werden sofort nach Dresden gesucht.

Schriftliche Offerten und Zeugnisse über Leistungsfähigkeit unter T. 7952 an **Rudolf Mosse** in Dresden erbeten. 2.2.

General-Agent

wird für eine der hervorragendsten und anerkannt besten **Viehversicherungs-Gesellschaften** unter annehmbaren Bedingungen gesucht. Persönlichkeiten, welche mit Energie und Fleiß die Verwaltung in die Hand nehmen wollen, werden gebeten, sich unter der Vorschrift: „**Vieh-Assecuranz**“ franco an den „**Invalidentank**“ Berlin W. Markgrafenstr. 51 d. zu wenden. 3.1.

Eine gesunde Schenkammer

findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 22 im zweiten Stock.

Lehrling-Gesuch.

2.1. In einem hiesigen En gros & en détail Geschäft ist eine Lehrstelle zu besetzen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

* Ein fleißiger, braver Bursche, welcher sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gute Zeugnisse besitzt und womöglich schon beim Militär diente, wird sofort in eine Badanstalt gesucht. Näheres Waldstraße 34 im 3. Stock rechts.

* Ein braver, kräftiger Bursche wird auf sogleich gesucht. **Brauerei Bischoff,** Herrenstraße 10.

Commissiellen-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher seine Lehre in einem hiesigen Papiergeschäft bestanden hat, sucht auf 15. or. oder 1. November eine Stelle als Commis in einem ähnlichen Geschäft. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. M. 46 abzugeben.

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Die Tochter eines badischen Beamten, 24 Jahre alt, sucht Beschäftigung, sei es in der Stellung als Stütze der Hausfrau verbunden mit Erziehung und Pflege kleinerer Kinder, einer selbstständigen Führung des Hauswesens, oder aber auch als Vorleserin und Gesellschafterin einer Dame oder eines alten Herrn. Anerbieten unter Chiffre E. A. 24 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein anständiges Mädchen sucht für sogleich eine Stelle in einem feinen Ladengeschäft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gewandter Diener, welcher beim Militär gedient hat, auch schon bei Herrschaften in Dienst war und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf 1. November eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 41, Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein junger, militärfreier Mann, welchen ich als Buchführer und Correspondenten bestens empfehlen kann, sucht in einem größeren Geschäft eine Stelle. Näheres bei **Karl Stempf,** Amalienstr. 4.

Beschäftigungs-Gesuche.

* 3.2. Eine Kleidermacherin empfiehlt sich in allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten auf's Beste und sieht geneigten Aufträgen entgegen. Auch werden jederzeit Näharbeiten für die Maschine angenommen und billigt ausgeführt: **Bahnhofstraße 48** im 4. Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen oder zur Aushilfe sonstiger Geschäfte. Zu erfragen Spitalstraße 22 im 3. Stock.

Monatsdienste-Gesuch.

* Eine zuverlässige Person sucht sogleich zwei Monatsdienste. Zu erfragen Durlacherthorstraße 31 im 2. Stock.

Verloren.

* Auf dem Wege Kriegsstraße-Gottesau wurde ein **Cigarrenetui** von Fuchtenleder, inwendig mit gestickten Zeichen und Krone, verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: **Hotel Grüner Hof.**

Geld wurde gefunden.

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Mehrere junge kleine Windspiele, worunter 2 Räden, werden billig abgegeben bei

Ludwig Schade, Langestraße 104.

Herb-Verkauf.

* 2.2. Ein mittlerer eiserner Kochherd mit Kupferschiff, bereits neu, ist zu verkaufen.

Fr. Kiefer, Hafner, Durlacherthorstraße 54.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Neue, sehr schöne halbfranzösische **Bettstellen** mit Kopf und Fußhaarmatratze werden für 130 Mark per Stück abgegeben: verlängerte **Mademiestraße 58.**

* 2.1. Eine **Dezimalwaage,** mit 20 Centner Tragkraft, sehr gut erhalten, mit Gewicht, steht zum Verkauf: **Kronenstraße 13.**

* Zu verkaufen sind billig: 1 Paar gut erhaltene **Spitzkummt** sammt Kopfgestell, sowie ein Paar engl. **Kummt** sammt Kopfgestell. Zu erfragen **Mademiestraße 33** parterre.

* **Karlstraße 31** ist ein noch gut erhaltener, zweirädriger **Handarren** zu verkaufen.

* Mehrere kleine Fässer, 40-60 Liter haltend, steinerne Krüge von 6-8 Liter und ein kleines **Fahrlager** sind zu verkaufen: **Kronenstraße 42,** eine Stiege hoch.

2.1. Wegen Aufgabe des Spielplatzes sind 2 englische **Schaukeln,** 11 kleine Pferde sammt Sätteln, welche sich sehr gut zu Wegegäulen eignen würden, zusammen oder einzeln um billigen Preis zu verkaufen. Näheres **Zähringerstraße 68,** 3. Stock.

Eine noch gut erhaltene **Singer-Nähmaschine** ist billig zu verkaufen: **Langestraße 23** im Hinterhaus.

Luisenstraße 63 ist ein gut erhaltenes leichtes **Leiterwägelchen** zu verkaufen.

Ein Wagen guter **Schweinsdänger** wird abgegeben. Näheres im „**Grünen Hof**“.

Zwei **Fenster** mit Beschlägen, **Läden** nebst **Steingewänden** sind zu verkaufen: **Herrenstr. 21.**

Zwei weingrüne **Bordeaux-Fässer** sind zu haben bei **Paul Meyer,** Erbprinzenstraße 2-4.

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltenes **Kanapee** wird zu kaufen gesucht. Anträge mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes an.

* Ein noch gut erhaltenes **Vespa-Gewehr** wird zu kaufen gesucht: **Mademiestraße 28** parterre.

Gänselebern-Ankauf.

— Ich kaufe fortwährend **Gänselebern** an und zahle einen **sehr guten Preis.**

A. Mahler,

Langestraße 23 und Zähringerstraße 8.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Erbprinzenstraße 21** im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **kleine Herrenstraße 17.**

Gänselebern-Ankauf.

12.5. Vom 1. Oktober an werden wieder fortwährend **Gänselebern** angekauft: **Zähringerstr. 19.** Frau **Eisele.**

Ankauf.

— Altes **Gold** und **Silber** kauft zu den höchsten Preisen

Emil Keller, Juwelier, Langestraße 116.

Vagrund,

beiläufig 100 Wagen, kann nach vorherigem Ueber-einkommen abgeladen werden: **Kriegsstraße 100.**

Ankauf.
— Herren- und Frauenkleider, Uniformstücke, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Manufaktur werden angekauft. Gefällige Adressen wolle man richten an
Julius Weinheimer, Durlacherthorstraße 55.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler am Ettlingerthor und Octroierheber Seisendorfer am Karls-thor abgeben.
*2.1. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Für Schlächtereien.
3.2. Hammels- u. Rindsfett, frische Waare, wird auf feste Lieferung in größeren Quantitäten gekauft. Offerten mit Angabe des Preises befördern Haasenstein & Vogler in Pforzheim. (72708.)

 **Nietzel**,
Schreiblehrer,
eröffnet heute den
Abendkurs
im Schönschreiben für Erwachsene.
Meldungen in der Schreibmaterialienhandlung des Herrn Emil Krahn, Marienstraße 3.

Langue française.
Grammaire — Conversation — Correspondance commerciale.
Paul Dessane,
5.5. Hirschstrasse 23.

Am 16. d. Mts. eröffne ich den
Collectiv-Lehrcursus
der französischen Sprache
für junge Kaufleute.
(Zwei Gruppen.)
(Nur Conversation und kaufmännische Correspondenz.)
Prospectus sammt Bedingungen erliegt zur Einsicht in den Buchhandlungen der Herren Bielefeld, Ulrich, Müller & Gräff, sowie in der Wohnung des Gefertigten (von 1 bis 3 Uhr Nachmittags).
Anmeldungen zur Betheiligung werden ebenfalls und zwar nur bis 14. d. Mts. angenommen.
Paul Dessane,
3.3. Hirschstraße 23.

Privat-Unterricht.
*2.2. Es werden im Lateinischen und Französischen, sowie in sämtlichen Realschulen Stunden à 30 Pf. gegeben. Näheres Bahnhofstraße 50 im 1. Stod.

Privat-Bekanntmachungen.
Aufforderung.
*2.2. Ueber etwaige Forderungen an die Verlassenschaft des Freiherrn K. v. Marschall wollen Rechnungen, wenn möglich im Laufe der Woche, abgegeben werden: im Hause Kreuzstraße 13.

Dr. Wilser
wohnt von heute an Lindenstrasse 11.

Frisch eingetroffene
Soles
empfiehlt **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Condensirte Milch
von der
Anglo Swiss Condensed Milk - Company
in **Cham** (Schweiz),
per Büchse 80 Pfennige.
Dr. Link'sches Malz-Extract,
stark und schwach gehopft und eiserhaltig,
empfiehlt **W. L. Schwaab**,
G. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Frische Sendung
holländ. Edamer,
Straßburger Münster,
1^o Emmenthaler,
1^o Roquefort-Käse,
Neuchâtelers Boudons und
Nomadoug
empfiehlt billigt **August Lösch**,
Walbstraße.

Sparbutter, per Pfd. 1 M. 10 Pf.,
die sich bei **Bäckereien, Gasthöfen, Restaurationen** und **Familienküchen** durch ihre ausgezeichnete Qualität den besten Eingang verschafft, empfiehlt in frischer Sendung
J. Kühnenthal,
Amalienstraße 53 und Luisenstraße 12.
Bei Abnahme von 5 Pfd. 5% Rabatt, bei Abnahme von 10 Pfd. 7 1/2% Rabatt.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.
Unterzeichnete beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß sie unterm Heutigen ihr
Specerei-Geschäft
in der verlängerten Karlsstraße Nr. 8 eröffnet hat.
Indem sich dieselbe einem verehrlichen Publikum bestens empfiehlt, wird es ihr Bestreben sein, durch gute Waare und billigste Preise sich das Wohlwollen desselben zu erwerben.
Karlsruhe, den 12. October 1876.
Karoline Nothenböfer.

Gummischläuche
für Wein, Bier, Wasser und Gas empfiehlt außer allen andern technischen Gummikartikeln für Maschinenzwecke en gros et en détail
das Gummi-Waaren-Depot
August Fudickar,
3.2. Herrenstraße 18.

5.4. **1877.**
Erhardt's Notizkalender
elegant ausgestattet, ungemein praktisch, zum Abreihen der zurückgelegten Wochentafeln, bietet deutliche Angaben der Tageszahlen eines jeden Monats, der Datum der durch Rothdruck hervorgehobenen Fest- und Feiertage, der Namen der Tage und hinlänglich Raum zu geschäftlichen oder sonstigen Notizen für jeden Tag; mit **Tabellen** zur Erhebung des Paket-Porto's, des Porto's u. d. der Versicherungsgebühr für Briefe mit Werthangabe, der Versicherungsgebühr für Pakete mit Werthangabe versehen.
Preis per Stück 1 Mark.
Vorräthig in Karlsruhe bei
A. Bielefeld, Hofbuchhandlung, **C. Mack**, Buchhandlung,
E. Kreuzbauer, Buchhandlung, **A. Seyfried**, Papierhandlung,
Ludwig Erhardt, Papierhandlung, **Th. Wei**, Buchhandlung.

Abendkurs im Schönschreiben im Gasthaus zum Ritter
* beginnt heute. Meldungen daselbst. **Nietzel.**

Franz. Sardellen
empfiehlt **H. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Neue holl. Häringe, pur Milchner u. gemischt,
marinirte Häringe,
russ. Sardinen,
holl. u. franz. Sardellen,
Sardines à l'huile,
feinsten Caviar in 1 Fäßchen und größeren Gebinden,
Nürnbergers Ohsenmaulsalat,
Kieler Bückinge
empfiehlt **August Lösch**,
Walbstraße.

* **Sauerkraut**
ist fortwährend zu haben: Hirschstraße 7, bei **Mehger Hartmann**

Französischen Senf
empfehl
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

— **Filzhüte, Mützen, Cra-**
vatten, Herrenhandschuhe und
Hosenträger empfiehlt in großer Aus-
wahl billigt
Karl Frey, Hoflieferant,
99 Langestraße 99.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, das ich mich hier
Langestraße 136 als Uhrmacher
etablirt habe und empfehle mein Lager aller Arten Uhren unter Zusicherung solider Waare
und billiger Preise.
Ich werde mich stets bemühen, das Zutrauen meiner werthen Kunden zu erwerben
und zu erhalten.
Karlsruhe, den 9. Oktober 1876.

Hochachtungsvoll
Eugen Dees, Uhrmacher,
Langestraße 136.

2.2.

Bekanntmachung.

Gänzlicher Ausverkauf.

Einem geehrten Publikum zeigen wir hiermit ergebenst
an, daß wir wegen Vergrößerung unseres

Damen-Confectionsgeschäftes als Specialität

und wegen vollständiger Aufgabe unseres Manufac-
turgeschäftes diese sämtlichen Waaren, als: **Tuch**
und **Buckskins**, **Damenkleiderstoffe**, **Seidenstoffe**,
Weißwaaren zc., um schnellstens damit zu räumen,
bedeutend unter dem selbstkostenden Preise ausver-
kaufen.

Diese Woche kommen hauptsächlich folgende Waarenvor-
räthe zum Ausverkauf:

Tuch und Buckskins,

Paletotstoffe, rothe wollene Decken, weiße Vor-
hangstoffe, weiße Piqué's, Möbelcattune und
Glanzmöbelcattune zc.

L. S. Léon Söhne,

Langestraße 175, Karlsruhe.

NB. Unser Damenconfectionsgeschäft, sowie die Anfertigung von Costumes nach
Maasß erleiden durch diesen Ausverkauf keinerlei Unterbrechung.

5.4.

Mit dem Neuesten in Hüten & Coiffures

von Paris zurückgekehrt, erlauben wir uns, dies hiermit empfehlend anzuzeigen.

**Anna & Marie Levinger,
Modes,**

Friedrichsplatz 12, Eingang Erbprinzenstraße.

2.1.

Bondons de Neuchâtel
(Spundenkäschchen),
Roquesfort

empfehl

H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Karl Malzacher,

Langestraße 145,
empfehl

Habergrüße,
neue grüne Kernen,
Geller-Linsen,
gerissene Erbsen,
weiße Böhnchen

in weich kochender Waare und bester
Qualität. 2.1.

2.1. Wein Lager in

**Knöpfen,
Borden,**

Frausen, seidene u. wollene,

ist für jetzige Saison auf's Beste assortirt,
was empfehlend anzeigt.

Albert Himmelheber,
Langestraße 171.

Ferdinand Strauß,

Langestraße 151,
empfehl elegante **Damenhüte** zu allen
Preisen.

Lager von **Putz- und Modeartikeln,
Weißwaaren, Korsetten** etc. in den
besten Fabrikaten und zu billigsten Preisen.

Kleie, *

grobe und feine, sowie **Futtermehl** sind fortwäh-
rend zu haben bei

Chr. Fieß, Bäcker, Wilhelmsstr. 17.

Süßen Wein

empfehl

*2.1.
Frau Adam, zum Schwanen.

Neuer, süßer Wein

bei **U. Karg**, Restauration zum „Bahnhof“,
Kronenstraße 54.

Eisbehandlung von A. Kilber.

Meinen verehrlichen Abonnenten diene zur Nachricht, daß bei der noch warmen Witterung das
Eis in bisheriger Weise fortbezoogen werden kann.

Bestellungen von mindestens 10 Pfund, die bis Abends 7 Uhr gemacht sind, werden folgenden
Vormittag ausgeführt.

In meinem Hause, Karlsstraße 40, wird zu jeder Zeit Eis abgegeben. 2.1.

Café Prinz Carl.

Heute Freitag früh 10 Uhr **Wellfleisch**, Abends hausgemachte **Würste**
mit **Sauerkraut** nebst einem ganz feinen Stoff **Freiherrlich v. Selbened'schen**

Lagerbieres,

Hermann Neimeier.

was empfehlend anzeigt

NB. Auch wird über die Straße abgegeben.

Gewaschene Mager-Würfel-Kohlen

für **Meidinger-Oefen,**

gewaschene Fett-Nuß-Kohlen

für **Füll-Regulir-Oefen**

empfehl

C. W. Roth,

Waldstraße 85.

Muhrkohlen ab Schiff.

Fettschrotkohlen, Schmiedekohlen, Stückkohlen, bester Qua-
lität, empfehl zu billigen Preisen

Friedrich Ulrici,

Zähringerstraße 74.

Lieder: 20  **2 franz.**

1841.

Samstag den 14. Oktober, Abends 8 Uhr, findet im neu hergerichteten
Concertsaale des Café Maurer eine

Musikalische Abendunterhaltung

unseres Vereinsorchesters, mit Gesangsvorträgen abwechselnd, statt, wozu wir
unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Der Vorstand.

2.1.

Farbiges Häfelgarn auf Knaut,
(Malthejer Garn)
Englisches Häfelgarn, Broof und
Clarf,
Franzöfifches Häfelgarn, Dollfuß,
Wieg u. Cie.
empfehl't in allen Nummern
A. Himmelheber,
Langeſtraße 171.

2.1.

Sehr billig!
Seidenbandreſten
Taffetas und Grain
ſchwarz und in allen Farben,
ſowie auch
Schleifenbandreſten
bei **Dertinger,**
Langeſtraße 21, 2 Treppen.

* Heute Abend friſche Leber- und Grieben-
würſte bei **Gruf Herlan**, Rähringerſtraße 33.

Empfehlung.

Zwei franzöſiſche **Bettſtatten** mit oder ohne
Betten und ein eleganter **Spiegelfchrank** zu an-
nehmbarẽ Preis.
Ein braunes, noch neues **Wohnzimmer-Sopha**
habe im Auftrag zu 54 Mark abzugeben.
Karl Krant, Erbprinzenſtraße 2.

Die Bonner Fahnenfabrik
in Bonn am Rhein liefert auch **Theater-Defo-**
rationen auf Stoff gemalt. *2.2.

S. S.

* Um in der unklaren Sache nicht Unangenehmes
zu haben — ſo bitte ich, ſchriftlich oder mündlich
an Betreffendes auf ſicherẽ Wege ſelbſt zu richten
oder poſtlagernd wah. Adreſſe. **186a.**

Die Möbelfabrik L. Wittich,
Wilhelmsſtraße 13,

empfehl't ihr reichhaltiges Lager ſelbſtgefertigter Möbel, ſowohl Polſter- als Kaſten-
möbel in Nußbaum, Mahagony, Eichen und ſchwarz, in reich geſchnitzter und in
einfacher Ausführung.

Beſtellungen einzelner Gegegenſtände als auch vollſtändiger Einrichtungen
werden in kurzer Zeit bei ſolider Arbeit ausgeführt. **4.3.**

Café Jörger.

Heute Freitag den 13. Oktober

Muſikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett
unter Mitwirkung des Violiniſten Herrn **Franz Schneider** aus Mannheim.
Anfang 8 Uhr.

Fortgeſetzter Ausverkauf wegen gänzlicher Aufgabe
meines
Seide-, Modewaaren- und Confections-Geschäfts.

Vorräthig ſind noch **Kleiderſtoffe** in großer Auswahl:

Schwarze Cachemirs,	per Meter	M. 2,	2. 15,	2. 50	rc.,
	frühere Elle	42 Fr.	45 Fr.	52 Fr.	
Schwarze Alpaccas,	per Meter	60 Pf.	70 Pf.	80 Pf.	rc.,
	frühere Elle	12 Fr.	14 Fr.	17 Fr.	
Schwarze Moreens für Unterröcke,	per Meter	85 Pf.,	M. 1.15,	1.40	rc.
	frühere Elle	18 Fr.	24 Fr.	30 Fr.	
Schwarze Lyoner Faille,	per Meter	M. 3. 50,	4. 50,	4. 80	rc.
garantirte Qualitäten,					

Farbige Seidenzeuge von M. 20 an per Robe.

70 Centimeter breite ſchwarze Seidenſamme für Mäntel,
per Meter M. 9. 50, 13 und 16.

Fertige Regenmäntel von M. 12 an.

Spitzen-Chales und Notondes, } zur Hälfte des früheren
gewirkte Long-Chales } Preiſes.

S. Dreyfus, Hoflieferant,
Langeſtraße 197.

NB. Mein Geſchäft in **Möbelſtoffen** und **Teppichen**
erleidet keine Veränderung.

5.4.

12.5.

H. Vögelin,

Karl-Friedrichstraße 32.

Pianoforte-Vermiethung!

Große Auswahl! Billige Preise!

Vorläufige Anzeige.

Wegen Aufgabe unseres Fabrikgeschäftes in Baden werden wir die seit einigen Jahren in der hiesigen Landesgewerbehalle ausgestellten **versilberten Gegenstände** etwa bis Ende dieses Monats einer öffentlichen Versteigerung unterwerfen und laden zu einstweiliger Besichtigung derselben ergebenst ein.

Die Besichtigungsgegenstände sind sämtliche weißer Unterlage und in der für Gasthofgebrauch üblichen Stärke, mit 84 Gramm p. 1 Dg. Silber, verfilbert.

Tag der Versteigerung, sowie Lokal werden in der geeigneten Zeit bekannt gemacht werden.
Meyer & Disch,
Baden-Baden, Lichtenthaler Straße 11.

Empfehlung.

3.3. Unterzeichneter empfiehlt seine selbstgefertigten Möbel, als: Giffonnières, Kommode, Bettladen, Ovale, Ausziehtische und Brandkisten etc. Auch wird das Reparieren und Polieren von Möbeln schnell und pünktlich besorgt bei
G. S. Ebbecke, Schreiner,
Herrenstraße 16.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 13. Oktober. IV. Quart. 109. Abonnementsvorstellung. **I. Abtheilung. Iphigenia in Aulis.** Oper in 3 Akten von Gluck. Anfang halb 7 Uhr.

Bier Kammermusik-Abende

Die Unterzeichneten werden im Laufe des kommenden Winters im Foyer des Großh. Hoftheaters geben. Folgende größere Musikstücke sind zur Aufführung in Aussicht genommen:
Quartette von Beethoven, Haydn, Brahms, Raubenecker, — **Sextett** von Brahms und **Klavierquintett** von Raff, — **Klavierquintett** von Rheinberger und Schumann, — **Trio** von Beethoven.

Der I. Kammermusik-Abend wird voraussichtlich Ende dieses Monats stattfinden.
Abonnementspreis für alle 4 Abende:

Ein reservirter Platz	8 M. — Pf.
Ein nicht reservirter Platz	5 M. — Pf.
Außer Abonnement:	
Ein reservirter Platz	2 M. 50 Pf.
Ein nicht reservirter Platz	1 M. 50 Pf.

Billete sind in den hiesigen Musikalienhandlungen zu haben.
W. Kalliwoda, Decke, Schmid, Sois, Lindner.

2.1. **Samstag den 21. Oktober 1876**

I. Kammermusik-Abend

im Foyer des Großh. Hoftheaters.

Unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Hofopernsängerin **Fräulein Johanna Schwarz** und des Großh. Hofkapellmeisters **Herrn O. Dessoff.**

Programm.

1. Quartett (E-moll, op. 59) Beethoven.
2. Gesang Rusf.
3. Sonate für Violin-Solo (neu) Raubenecker.
4. Gesang Raubenecker.
5. Quartett (C-moll), neu Raubenecker.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.
Freiberg, Steinbrecher, Glück, Ebner.

Abonnements-Preise für 4 Abende:

Reservirter Platz	7 Mark — Pfennig.
Nicht reservirter Platz	4 Mark — Pfennig.

Kassen-Preise:

Reservirter Platz	2 Mark 50 Pfennig.
Nicht reservirter Platz	1 Mark 50 Pfennig.

Billete sind in den hiesigen Musikalienhandlungen und Abends an der Kasse zu haben.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Standesbuchs: Auszüge.

Geschließungen:

12. Okt. Andreas Döller von Pfalzgrafenweiler, Schneider, mit Friederike Schwenk von Pfalzgrafenweiler.

Geburten:

8. Okt. Ida, Vater Cirtus Ug, Kaufmann.
10. Adolf, Vater Jakob Brückle, Agent.
11. Friedrich Wilhelm, Vater Andreas Busold, In-
stallateur.

Todesfälle:

11. Okt. Katharine Romer, alt 41 Jahre, Ehefrau des Schmieds Romer.
11. Friedrich, alt 26 Tage, Vater Korbwaarenfabrikant Beutel.

Fremde

übernachteten hier vom 10 bis 12. Oktober.
Darmstädter Hof. Winter, Kfm. v. Stuttgart. Bumüller, Kaufm. von Heims. Kramer, Kaufm. von Darmstadt. Frey, Prio. v. Goppingen. Preis, Kfm. v. Ulm.

Deutscher Hof. Ritter, Inspektor m. Frau von München. Kaufmann, Lehrer v. Berg. Zardelli, Maler v. Florenz. Graven, Kfm. v. Bernbach. Wolf, Kfm. v. Coblenz. Winter, Kfm. v. Mannheim. Vetter, Kfm. v. Oberkirch. Beder, Notar v. Weisenburg.

Englischer Hof. Feis, Kfm. v. Murbach. Reibhardt, Kaufm. v. Stuttgart. Hoche, Kfm. v. Coblenz. Berg, Kfm. v. Werthel. Hochstein, Kfm. v. Gladbach. Steuernagel, Kaufm. von Frankfurt. Giger u. Kunkel, Fabr. v. Saagen. Wolf, Seminarvikar von Winterthur. Peters, Kfm. v. Berlin. Peter, Kfm. v. Neudorf. Berg, Kfm. v. Kaufbeuren. Wenner, Kfm. v. Stuttgart. Rubin, Kfm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Hüser, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Steindorf, Prof. v. Göttingen. Fr. Eberts m. Weg. von Paris. Kopp v. Ludwigshafen. Frank v. Grefeld. Gair, Rent. a. England. Sar, Kfm. v. Birtch. Wittenmaier, Kaufm. v. Pforzheim. Helwig, Kfm. v. Wittenberg. Frau Simon m. Tochter v. Nagel. Leddenrost, Kfm. v. Stuttgart. Roth, Kfm. v. Siegen. Rusch und Moritz, Kfm. v. Berlin. Einshelmer, Kfm. v. Frankfurt. Stritt, Kfm. v. Kempten. Bell u. Walter von Luzern. Jhenhof, Stud. v. Heidelberg. Godfrag, Intendant u. Reklamb. Gersander m. Weg. v. Genf.

Geist. Scherf, Kfm. v. Bromberg. Schäfer, Kfm. v. Kessig. Driesenbach, Kfm. v. Constanz. Niesenberg, Kfm. v. Mainz. Guggenheimer, Kfm. v. Düsseldorf. Niesenberg, Kfm. v. Mainz. Vater, Kfm. v. Wilddob.

Ihr. Gemeinde-Gottesdienst.

Freitag den 13. Okt. Abends:	5 Uhr.
Samstag den 14. Okt. Morgengottesdienst:	7 ³⁰ "
Hauptgottesdienst:	9 ³⁰ "
Sabbath-Ausgang:	5 ⁵⁵ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 13. Okt. Sabbath-Anfang:	5 Uhr.
Samstag den 14. Okt. Morgengottesdienst:	7 ³⁰ "
Nachmittagsgottesdienst:	4 "
Sabbath-Ausgang:	6 "